



## PFARRE SANDLEITEN

Sandleiteng.53, 1160 Wien,  
Tel.: 486 22 79, Fax: 486 50 22  
HL.MESSEN: Di, Mi, Fr 18:00, Do 8:00  
Sa (VA) 18:00, **So nur 9:30**  
Morgenlob: jeden Donnerstag 8:30  
Abendgebet: jeden Dienstag 18:45

MÄRZ 2001

- Fr 2.3. 17.30 Kreuzweg (jeden Freitag)  
18.30 Bibelstunde zum Sonntagsevangelium
- So 4.3. 1. Fastensonntag  
*Ev.: Lk 4,1-13 Der Geist führte ihn in die Wüste und er wurde vom Teufel in Versuchung geführt.*  
9.30 Kommunion unter beiderlei Gestalten
- Di 6.3. **15.00 Seniorenklub**  
19.00 Pfarrgemeinderatsitzung  
20.00 Volkstanz- und Singkreis
- Mi 7.3. 9.00 - 11.00 Mutter-Kind Treffen im Jugendheim (wöchentlich)
- Fr 9.3. Familienfasttag (Sammlung am kommenden Sonntag)
- So 11.3. 2. Fastensonntag  
*Ev.: Lk 9, 28b-36 Während er betete, veränderte sich sein Antlitz.*  
**9.30 Chormesse**  
**10.30 - 12.00 Pfarrversammlung** im Pfarrsaal
- So 18.3. 3. Fastensonntag  
*Ev.: Lk 13, 1-9 Vielleicht trägt er (der Feigenbaum) doch noch Früchte.*  
**9.30 Rhythmische Messe**
- Di 20.3. **14.30 Seniorenmesse**, anschließend Geburtstagsfeier  
20.00 Volkstanz- und Singkreis
- Mi 21.3. 18.30 Liturgiausschuss für alle Interessierten
- Fr 23.3. **19.00 Benefizkonzert für Obdachlose** (Verein Effata)  
Musisch-soziales Projekt - Spitzner
- So 25.3. 4. Fastensonntag  
*Ev.: Joh 9, 1-41 Der Blinde konnte wieder sehen.*  
**9.30 Kindermesse** (Vorstellen der Erstkommunionkinder und Tauffeier)
- Fr 30.3. 18.00 Totenfeier für die Verstorbenen des Monats

**Vorschau:** Am Sonntag 17.6. fahren wir zu den Passionsspielen im Römersteinbruch von St. Margarethen.  
Anmeldung bis Ende März bei Olga Kunz oder in der Pfarrkanzlei.

## Die Liturgie der Fastenzeit

Die Evangelien an den Sonntagen der Fastenzeit spiegeln den spannenden Weg der Geschichte Gottes mit uns Menschen wieder und darin zugleich unseren eigenen Weg. Auch hier wird Rhythmus und Spannung zwischen Aufbruch und Ziel, Leiden und Freude, Dunkel und Licht, Tod und Leben sichtbar. Unser Glaube und damit auch das Kirchenjahr haben ihre Mitte in der Auferstehung Jesu Christi, im Osterfest.

Die Fastenzeit führt über 40 Tage zur Mitte unseres Glaubens hin.

40 Jahre zogen Israeliten durch die Wüste, bevor sie das gelobte Land erreichten.

40 Tage weilte Mose auf dem Berg Sinai.

40 Tage brauchte der Prophet Elija um in der Kraft von Brot und Wasser zum Gottesberg Horeb zu wandern.

40 Tage lang betete und fastete Jesus in der Wüste.

Die Zahl 40 hat in der heiligen Schrift eine besondere Bedeutung. Es ist die Zahl der Erwartung, der Vorbereitung, der Buße, des Fastens.

## Das Aschenkreuz

Die Asche ist Zeichen menschlicher Gebrechlichkeit und Todverfallenheit, aber auch Zeichen der Reinigung und neuen Lebens (In früheren Jahren wurde mit Asche gewaschen).

Asche wird den Sündern auf das Haupt gestreut: Asche reinigt von Schuld und gibt Kraft zu neuem Leben. Die Asche für die Spendung des Aschenkreuzes wird aus den verbrannten Palmzweigen des Vorjahrs bereitet. Sie wird so für uns zum Zeichen der Erlösung aus dem Tod zu neuem Leben.

\*\*\*\*\*

Fasten - es geht nicht um Zentimeter am Umfang unseres Leibes,  
es geht vielmehr um die Unabhängigkeit von Dingen,  
die uns beherrschen.

Fasten - es geht um die Solidarität mit denen, die nicht das Lebensnotwendige besitzen, ein Fasten könnte zum Zeichen unserer geschwisterlichen Verbundenheit mit allen sein, die den gleichen Gott zum Vater haben.

Fasten- hat mit Freiheit zu tun.

Unsere Abhängigkeit vom Fernsehen, von Genussmitteln und Gewohnheiten wird in den Tagen des Verzichtens besonders deutlich. Machen wir uns frei von Dingen, die zwar zu unserem Leben gehören aber nie zur Mitte unseres Lebens werden dürfen.

\*\*\*\*\*

Ein Mensch ohne Fehler ist kein vollkommener Mensch (Alfred Polgar).